

Sport- und Bewegungstherapeut*in (m/w/d) Kinder- und Jugendpsychiatrie

für den Einsatz in der Abteilung **Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie** des **LVR-Klinikums Düsseldorf**, Kliniken der Heinrich-Heine Universität.

Standort:	Düsseldorf	Einsatzstelle:	LVR Klinikum Düsseldorf
Befristung:	unbefristet	Besetzungsstart:	nächstmöglicher Zeitpunkt
Arbeitszeit:	Vollzeit und Teilzeit	Bewerbungsfrist:	29.10.2026
Vergütung:	EG 9a TVöD	Referenzcode:	75_26

Das sind Ihre Aufgaben

- Sport- bzw. bewegungstherapeutisches Arbeiten im stationären und teilstationären Setting der Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Mitarbeit im Team der stationsäquivalenten Behandlung (StäB)
- Durchführung störungsspezifischer Angebote (Anorexie, Depression/Angststörungen, Bewegungsangebote für Patient*innen im geschützten Bereich)
- Fachtherapeutische Diagnostik
- Weiterentwicklung des bestehenden sport- bzw. bewegungstherapeutischen Angebots
- Regelmäßige Teilnahme an den multiprofessionellen therapeutischen Teams

Das bieten wir Ihnen

- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- Chancengleichheit und Diversität
- Berufsgruppenübergreifendes Fort- und Weiterbildungsangebot
- Tarifliche Leistungen
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Coaching- und Supervisionsangebot
- Corporate Benefits
- Kantine
- Gute Anbindung an den ÖPNV

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossene Ausbildung im Bereich Sport- bzw. Bewegungstherapie

Worauf es uns noch ankommt

- Möglichst Erfahrung im Umgang mit psychisch kranken Kindern und Jugendlichen
- Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden
- Selbstständigkeit und sicherer Umgang mit bewegungstherapeutischen Behandlungskonzepten
- Gutes Einfühlungsvermögen gegenüber Patienten*innen und Angehörigen
- Nachweis anerkannter Fort- und Weiterbildungen bzw. Zusatzqualifikationen, wie z.B. Tai-Chi, Yoga, KBT
- Fähigkeit zur professionellen Beziehungsgestaltung im Rahmen der Behandlung
- Interkulturelle Kompetenz

Wer wir sind

Die **Stationsäquivalente Behandlung (StäB)** ermöglicht durch eine Gesetzeserweiterung (§ 115d SGV 5) die Versorgung psychisch kranker Menschen im häuslichen Umfeld, bei denen ansonsten eine stationäre Krankenhausbehandlung erfolgen müsste. Am Standort Düsseldorf/Hilden wird für den Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie ein stationsäquivalentes Behandlungsangebot mit insgesamt sechs Behandlungsplätzen vorgehalten.

Die Abteilung für **Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie** (Leitung: Herr PD Dr. med. PD Dr. phil. Reissner) umfasst 52 stationäre sowie 30 teilstationäre Behandlungsplätze bestehend aus einer Kinderstation, zwei Psychotherapiestationen (Schwerpunkt Essstörung, soziale Phobie, affektive Störungen, Psychosen) mit Akut- und Regelversorgung, einer Eltern-Kind-Station und einer Tagesklinik mit 2 Standorten (Düsseldorf und Hilden), sowie einer Institutsambulanz (Düsseldorf und Hilden).

Das **LVR-Klinikum Düsseldorf** führt Abteilungen für Allgemeine Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin, Kinder- und Jugendpsychiatrie/-psychotherapie/-psychosomatik, Abhängigkeitserkrankungen, Gerontopsychiatrie, Forensik und Neuropsychiatrie und Neurostimulation mit insgesamt 761 Betten/Plätzen und beschäftigt rund 1.600 Mitarbeiter*innen. Die Versorgungspflicht besteht für 530.000 Einwohner der Landeshauptstadt Düsseldorf.

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) arbeitet als Kommunalverband mit rund 22.000 Beschäftigten für die 9,8 Millionen Menschen im Rheinland. Mit seinen 41 Schulen, zehn Kliniken, 20 Museen und Kultureinrichtungen, vier Jugendhilfeeinrichtungen, dem Landesjugendamt sowie dem Verbund Heilpädagogischer Hilfen erfüllt er Aufgaben, die rheinlandweit wahrgenommen werden. „Qualität für Menschen" ist sein Leitgedanke.

Der LVR steht für Vielfalt. Unser Ziel ist es, dies auch in unserer Beschäftigtenstruktur abzubilden.

So geht es nach der Bewerbung weiter

- Direkt nach Ihrer Bewerbung erhalten Sie eine Eingangsbestätigung per E-Mail.
- Wir schauen uns Ihre Bewerbung genau an. Wenn Sie uns mit Ihren Qualifikationen und Erfahrungen überzeugen, erhalten Sie nach Ablauf der Bewerbungsfrist eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch.
- Im Vorstellungsgespräch lernen wir uns gegenseitig kennen und finden heraus, ob wir zueinander passen.
- Haben wir uns für Sie entschieden, werden unsere Gremien (z. B. Personalrat) beteiligt. Im Anschluss erhalten Sie die Zusage und können bei uns starten.

Wir haben Ihr Interesse geweckt

Ansprechperson: Frau Meike Lux
Telefon: 0211 / 922-2390

Online bewerben unter: Anmelden | Karriereportal | Landschaftsverband Rheinland (LVR)

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung in deutscher Sprache Anschreiben, Lebenslauf, Nachweise über den Ausbildungs-/ Studienabschluss und Arbeitszeugnisse bzw. dienstliche Beurteilungen bei.

Qualität ist unser Maßstab

Bei der respektvollen Begleitung, Betreuung und Behandlung von Menschen ist die Qualität unserer Leistungen unser Maßstab für unser Handeln. Für unsere Kundinnen und Kunden wollen wir immer besser werden.

Chancengleichheit beim LVR

Der LVR setzt sich für eine Organisationskultur ein, die von gegenseitigem Respekt geprägt ist. Jede*r Einzelne soll Wertschätzung erfahren, und zwar unabhängig von Geschlecht und geschlechtlicher Identität, sexueller Orientierung und Identität, Alter, Behinderung, ethnischer Herkunft und Nationalität, Religion und Weltanschauung oder anderen Merkmalen, die gesellschaftliche Vielfalt ausmachen.

Als öffentlicher Arbeitgeber fördert der LVR die tatsächliche Erreichung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin. Der LVR folgt diesem Auftrag schon seit über 30 Jahren mit Maßnahmen für eine ausgewogene Beschäftigungsstruktur, mit Frauenförderung z. B. für

Führungspositionen, mit dem Bemühen, als familienfreundlicher Arbeitgeber die Vereinbarkeit von Erwerbs- und Sorgearbeit zu unterstützen oder auch in seinen fachlichen Aufgaben für mehr Gendersensibilität.

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Jetzt bewerben